

Readinesscode

Readinesscode erzeugen

Benötigte Spezialwerkzeuge und Betriebseinrichtungen

- ☐ Drehzahlsteller V.A.G 1788/10

Voraussetzungen:

- Fahrzeug steht.
- Fahrzeuge mit Automatischem Getriebe: Wählhebel in P oder N.
- Elektrische Verbraucher ausgeschaltet (Lüfter für Kühler darf bei der Prüfung nicht laufen).
- Klimaanlage ausgeschaltet.
- Kühlmitteltemperatur mindestens 80 °C=>Anzeigegruppe 004, Anzeigefeld 3. Wichtig: Motor möglichst durch Probefahrt warmfahren.

Hinweis:

Wird innerhalb eines Arbeitsschrittes nach dem Anwählen einer Anzeigegruppe sofort das Testergebnis mit "i.O." angezeigt, ist der Test bereits durchlaufen und Sie können mit dem nächsten Arbeitsschritt fortfahren.

Arbeitsschritt 1: Fehlerspeicher abfragen

Prüfbedingung

- Motor im Stillstand, Zündung eingeschaltet.
- Schließen Sie das Fahrzeugdiagnose-, Meß- und Informationssystem VAS 5051 bzw. das Fehlerauslesegerät V.A.G 1551 an und wählen Sie mit dem "Adresswort" 01 das Steuergerät für Motorelektronik an => Seite [01-3](#).

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "02" ein für die Funktion "Fehlerspeicher abfragen" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Auf dem Display wird die Anzahl der gespeicherten Fehler bzw. "kein Fehler erkannt!" angezeigt.

Ist ein Fehler gespeichert:

- Fehler beseitigen, Fehlerspeicher löschen. Probefahrt durchführen und zur Kontrolle erneut Fehlerspeicher abfragen.

Ist kein Fehler gespeichert:

- Drücken Sie die ☐-Taste.

Arbeitsschritt 2: Fehlerspeicher löschen

Prüfbedingung

- Motor im Stillstand, Zündung eingeschaltet.

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "05" ein für die Funktion "Fehlerspeicher löschen" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

Hinweis:

Beim Löschen des Fehlerspeichers wird der Readinesscode zurückgesetzt und muß deshalb neu erzeugt werden.

→ Bei Anzeige am Display:

- Drücken Sie die ☐-Taste.

Arbeitsschritt 3: Anpassung der Drosselklappensteuereinheit an das Motorsteuergerät

Prüfbedingung

- Motor im Stillstand, Zündung eingeschaltet.

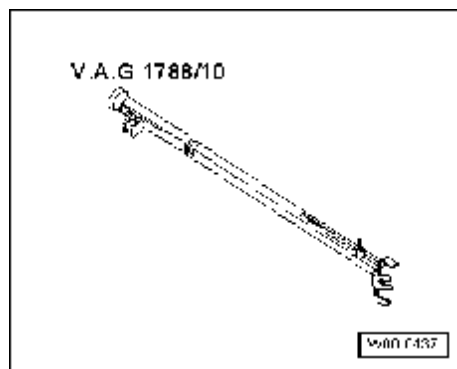
→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "04" ein für die Funktion "Grundeinstellung einleiten" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "060" ein für "Anzeigegruppennummer 060" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:



Schnelle Datenübertragung	HELP
Funktion anwählen XX	

X Fehler erkannt!

Schnelle Datenübertragung	HELP
Funktion anwählen XX	

Schnelle Datenübertragung	<input type="checkbox"/>
Fehlerspeicher ist gelöscht!	

Schnelle Datenübertragung	HELP
Funktion anwählen XX	

Grundeinstellung	Q
Anzeigegruppennummer eingeben XXX	

System in Grundeinstellung	60	<input type="checkbox"/>
----------------------------	----	--------------------------

1 2 3 4

- Prüfen Sie den Sollwert im Anzeigefeld 4:

	Anzeigefelder			
	1	2	3	4
Anzeigegruppe 060: Anpassung der Drosselklappensteuereinheit				
Display	xx %	xx %	x	---
Anzeige	Drosselklappenwinkel (Winkelgeber 1)	Drosselklappenwinkel (Winkelgeber 2)	Lernschrittzähler	Anpassungszustand
Arbeitsbereich	0...100 %	0...100 %	0...8	ADP läuft ADP i.O. ERROR
Sollwert	3...93 %	97...3 %	8	ADP i. O.
Hinweis			Nach der Anpassung erreicht der Lernschrittzähler die Zahl 8. (Es können auch Ziffern übersprungen werden)	Wird "ERROR" angezeigt: Fehlerspeicher abfragen => Seite 24-161

Hinweis zu Anzeigefeld 3:

Während der Anpassung werden im Anzeigefeld 3 verschiedene Ziffern angezeigt, die den jeweiligen Anpassungszustand darstellen. Entscheidend ist nicht in erster Linie, wie sich der Lernschrittzähler (Anzeigefeld 3) während der Anpassung verhält, sondern daß nach der Anpassung im Anzeigefeld 4 der Sollwert "ADP i.O." angezeigt wird.

Wird der Sollwert "ADP. i.O." erreicht:

- Drücken Sie die C -Taste.

Arbeitsschritt 4: Kick-down-Funktion anlernen 1)

1) nur Fahrzeuge mit Automatischem Getriebe

Prüfbedingung

• Motor im Stillstand, Zündung eingeschaltet.

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "063" ein für "Anzeigegruppennummer 063" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

Grundeinstellung Q
Anzeigegruppennummer eingeben XXX

System in Grundeinstellung 63 ☐
1 2 3 4

Hinweis:

Sie werden nun aufgefordert: "Kickdown betätigen".

- Gaspedal über den Kick-down-Punkt hinaus voll durchtreten und gedrückt halten.

Hinweis:

Während des Lernens des Kick-down-Punktes wird am V.A.G 1551 "Kickdown ADP. läuft" angezeigt. Nach erfolgreichem Lernen des Kick-down-Punktes zeigt das V.A.G 1551 "Kickdown ADP. i.O." an.

- Prüfen Sie den Sollwert im Anzeigefeld 4:

	Anzeigefelder			
	1	2	3	4
Anzeigegruppe 063: Kick-down-Funktion anlernen				
Display	xx %	xx %	Kickdown	---
Anzeige	Geber 1 für Gaspedalstellung	gelernter Kickdownwert	Kickdown	Anpassungszustand
Arbeitsbereich	0...100 %	0...100 %	Kickdown	betätigen ADP läuft ADP i.O. ERROR
Sollwert	8...97 %	8...97%	Kickdown	ADP i.O.
Hinweis				Wird "ERROR" angezeigt: Fehlerspeicher abfragen => Seite 01-9 .

Hinweis zu Anzeigefeld 4:

"ERROR" kann z.B. angezeigt werden, wenn Sie nach der Aufforderung des Testers das Gaspedal nicht sofort durchtreten oder wenn Sie bei bereits laufender Anpassung das Gaspedal loslassen, obwohl die Anpassung noch nicht abgeschlossen war.

In beiden Fällen ist der Modus "Grundeinstellung" zu verlassen und die Anpassung erneut durchzuführen.

Wird der Sollwert "ADP. i.O." erreicht:

- Drücken Sie die C -Taste.

Arbeitsschritt 5: Betriebszustand der Lambdaregelung prüfen

- Starten Sie den Motor (bei einem Fahrzeug mit Schaltgetriebe: Kupplung treten).

Hinweis:

Ggf. müssen Sie nach dem Motorstart das Motorsteuergerät mit dem "Adresswort" 01 neu anwählen und mit "04" die Funktion "Grundeinstellung" einleiten.

- Setzen den Drehzahlsteller V.A.G 1788/10 am Gaspedal ein und erhöhen Sie die Drehzahl auf 2200/min.

Prüfbedingung

- Motor dreht mit 2200/min.

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "030" ein für "Anzeigegruppennummer 030" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Prüfen Sie den Lambdasonden-Status in den Anzeigefeldern 1 bis 4.

Grundeinstellung Q Anzeigegruppennummer eingeben XXX

System in Grundeinstellung 30 □ 1 2 3 4
--

Hinweis:

Bis zum Erreichen eines Diagnose-Ergebnisses können einige Minuten vergehen.

Anzeigefelder				
	1	2	3	4
Anzeigegruppe 030: Lambdasonden-Status				
Display	X X X	X X X	X X X	X X X
Anzeige	Lambdasonden-Status Bank 1, Sonde 1	Lambdasonden-Status Bank 1, Sonde 2	Lambdasonden-Status Bank 2, Sonde 1	Lambdasonden-Status Bank 2, Sonde 2
Arbeitsbereich	0 = aus 1 = ein	0 = aus 1 = ein	0 = aus 1 = ein	0 = aus 1 = ein
Sollwert	1 1 1	1 1 0	1 1 1	1 1 0

Bedeutung der 3stelligen Anzeigen der Anzeigegruppe 030			
X	X	X	Anzeigefelder 1...4
		X	Lambdaregelung: 0 = nicht aktiv; 1 = aktiv
	X		Betriebsbereitschaft der Lambdasonde: 0 = nicht aktiv; 1 = aktiv
X			Zustand der Lambdasondenheizung: 0 = nicht aktiv; 1 = aktiv

Hinweise:

- Die erste Stelle der 3stelligen Anzeige (Heizung) schwankt in bestimmten Betriebspunkten zwischen 0 und 1.
- Die Lambdaregelung der Lambdasonden nach Katalysator (Bank 1, Sonde 2 und Bank 2, Sonde 2) ist ohne Motorlast nicht aktiv, das heißt die dritte Stelle der der 3stelligen Anzeige ist 0.
- Setzen Sie die Prüfung erst fort, wenn die Anzeigen mindesten einmal in Anzeigefeld 1 und 3 "111" und in Anzeigefeld 2 und 4 "110" erreicht haben.

Arbeitsschritt 6: Diagnose der Alterung der Lambdasonden vor Katalysator

Prüfbedingung

- Motor dreht weiter mit 2200/min.

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "034" ein für "Anzeigegruppennummer 034" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Prüfen Sie den Sollwert im Anzeigefeld 4:

Grundeinstellung Q Anzeigegruppennummer eingeben XXX

System in Grundeinstellung 34 □ 1 2 3 4
--

Hinweis:

Bis zum Erreichen eines Diagnose-Ergebnisses können einige Minuten vergehen.

	Anzeigefelder			
	1	2	3	4
Anzeigegruppe 034: Diagnose Lambdasonden-Alterung Lambdasonde vor Katalysator (Bank 1)				
Display	xxxx/min	xxx °C	x,x s	---
Anzeige	Motordrehzahl	Abgastemperatur	Periodendauer Lambdasonde vor Katalysator	Diagnosezustand
Arbeitsbereich	670...6800/min	70...850 °C	0...3,0 s	Test AUS Test EIN B1-S1 i.O. B1-S1 n.i.O.
Sollwert	2200/min	größer 380 °C	0,1...1,8 s	B1-S1 i.O.
Hinweis				Wird "B1-S1 n.i.O." angezeigt: Fehlerspeicher abfragen => Seite 01-9 .

Wird der Sollwert "B1-S1 i.O." erreicht:

- Drücken Sie die C -Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "035" ein für "Anzeigegruppennummer 035" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Prüfen Sie den Sollwert im Anzeigefeld 4:

Grundeinstellung Q
Anzeigegruppennummer eingeben XXX

System in Grundeinstellung 35 <input type="checkbox"/>
1 2 3 4

	Anzeigefelder			
	1	2	3	4
Anzeigegruppe 035: Diagnose Lambdasonden-Alterung Lambdasonde vor Katalysator (Bank 2)				
Display	xxxx/min	xxx °C	x,x s	---
Anzeige	Motordrehzahl	Abgastemperatur	Periodendauer Lambdasonde vor Katalysator	Diagnosezustand
Arbeitsbereich	670...6800/min	70...850 °C	0...3,0 s	Test AUS Test EIN B2-S1 i.O. B2-S1 n.i.O.
Sollwert	2200/min	größer 380 °C	0,1...1,8 s	B2-S1 i.O.
Hinweis				Wird "B2-S1 n.i.O." angezeigt: Fehlerspeicher abfragen => Seite 01-9 .

Wird der Sollwert "B2-S1 i.O." erreicht:

- Drücken Sie die C -Taste.

Arbeitsschritt 7: Diagnose der Betriebsbereitschaft der Lambdasonden nach Katalysator

Prüfbedingung

- Motor dreht weiter mit 2200/min.

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "036" ein für "Anzeigegruppennummer 036" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Prüfen Sie die Sollwerte in den Anzeigefeldern 2 und 4:

Grundeinstellung Q
Anzeigegruppennummer eingeben XXX

System in Grundeinstellung 36 <input type="checkbox"/>
1 2 3 4

	Anzeigefelder			
	1	2	3	4
Anzeigegruppe 036: Betriebsbereitschaft der Lambdasonde nach Katalysator (Bank 1 und Bank 2)				
Display	x.xxx V	---	x.xxx V	---
Anzeige	Spannung der Lambdasonde nach Katalysator Bank 1	Diagnosezustand	Spannung der Lambdasonde nach Katalysator Bank 2	Diagnosezustand
Arbeitsbereich	0,100...1,000 V	Test AUS Test EIN B1-S2 i.O. B1-S2 n.i.O.	0,100...1,000 V	Test AUS Test EIN B2-S2 i.O. B2-S2 n.i.O.
Sollwert	kleiner 0,4 V oder größer 0,5 V	B1-S2 i.O.	kleiner 0,4 V oder größer 0,5 V	B2-S2 i.O.

Hinweis		Wird "B1-S2 n.i.O." angezeigt: Fehlerspeicher abfragen => Seite 01-9		Wird "B2-S2 n.i.O." angezeigt: Fehlerspeicher abfragen => Seite 01-9
---------	--	---	--	---

Wird der Sollwert "B1-S1 i.O." erreicht:

- Drücken Sie die C -Taste.

Arbeitsschritt 8: Diagnose des Lambdaregelungs-Systems

Prüfbedingung

- Motor dreht weiter mit 2200/min.

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "037" ein für "Anzeigegruppennummer 037" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Prüfen Sie den Sollwert im Anzeigefeld 4:

Grundeinstellung	Q
Anzeigegruppennummer eingeben	XXX

System in Grundeinstellung	37	<input type="checkbox"/>
1	2	3 4

	Anzeigefelder			
	1	2	3	4
Anzeigegruppe 037: Diagnose Lambda-Regelungssystem (Bank 1)				
Display	xxx %	x,xxx Volt	xxx ms	---
Anzeige	Last	Spannung der Lambdasonde nach Katalysator Bank 1	Lambdakorrekturwert zwischen Sonde 1 und Sonde 2 (Bank 1)	Diagnosezustand
Arbeitsbereich	7...100 %	0,100...1,000 V	-800...800 ms	Test AUS Test EIN Syst. i.O. Syst. n.i.O.
Sollwert	12...26 %	0,100...1,000 V	-800...800 ms	Syst. i.O.
Hinweis				Wird "Syst. n.i.O." angezeigt: Fehlerspeicher abfragen => Seite 01-9

Wird der Sollwert "Syst. i.O." erreicht:

- Drücken Sie die C -Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "038" ein für "Anzeigegruppennummer 038" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Prüfen Sie den Sollwert im Anzeigefeld 4:

Grundeinstellung	Q
Anzeigegruppennummer eingeben	XXX

System in Grundeinstellung	34	<input type="checkbox"/>
1	2	3 4

	Anzeigefelder			
	1	2	3	4
Anzeigegruppe 038: Diagnose Lambda-Regelungssystem (Bank 2)				
Display	xxx %	x,xxx Volt	xxx ms	---
Anzeige	Last	Spannung der Lambdasonde nach Katalysator Bank 2	Lambdakorrekturwert zwischen Sonde 1 und Sonde 2 (Bank 2)	Diagnosezustand
Arbeitsbereich	7...100 %	0,100...1,000 V	-800...800 ms	Test AUS Test EIN Syst. i.O. Syst. n.i.O.
Sollwert	12...26 %	0,100...1,000 V	-800...800 ms	Syst. i.O.
Hinweis				Wird "Syst. n.i.O." angezeigt: Fehlerspeicher abfragen => Seite 01-9

Wird der Sollwert "Syst. i.O." erreicht:

- Drücken Sie die C -Taste.

Arbeitsschritt 9: Diagnose der Alterung der Lambdasonden nach Katalysator

Prüfbedingung

- Motor dreht weiter mit 2200/min.

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "043" ein für "Anzeigegruppennummer 043" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Prüfen Sie den Sollwert im Anzeigefeld 4:

	Anzeigefelder			
	1	2	3	4
Anzeigegruppe 043: Diagnose Lambdasonden-Alterung Lambdasonde nach Katalysator (Bank 1)				
Display	xxxx/min	xxx °C	x,x s	---
Anzeige	Motordrehzahl	Abgastemperatur	Spannung der Lambdasonde nach Katalysator Bank 1	Diagnosezustand
Arbeitsbereich	670...6800/min	70...850 °C	0,100...1,000 V	Test AUS Test EIN B1-S2 i.O. B1-S2 n.i.O.
Sollwert	2200/min	größer 380 °C	0,100...1,000 V	B1-S2 i.O.
Hinweis				Wird "B1-S2 n.i.O." angezeigt: Fehlerspeicher abfragen => Seite 01-9

Wird der Sollwert "B1-S1 i.O." erreicht:

- Drücken Sie die C -Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "044" ein für "Anzeigegruppennummer 044" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Prüfen Sie den Sollwert im Anzeigefeld 4:

	Anzeigefelder			
	1	2	3	4
Anzeigegruppe 044: Diagnose Lambdasonden-Alterung Lambdasonde nach Katalysator (Bank 2)				
Display	xxxx/min	xxx °C	x,x s	---
Anzeige	Motordrehzahl	Abgastemperatur	Spannung der Lambdasonde nach Katalysator Bank 2	Diagnosezustand
Arbeitsbereich	670...6800/min	70...850 °C	0,100...1,000 V	Test AUS Test EIN B2-S2 i.O. B2-S2 n.i.O.
Sollwert	2200/min	größer 380 °C	0,100...1,000 V	B2-S2 i.O.
Hinweis				Wird "B2-S2 n.i.O." angezeigt: Fehlerspeicher abfragen => Seite 01-9

Wird der Sollwert "B2-S2 i.O." erreicht:

- Drücken Sie die C -Taste.

Arbeitsschritt 10: Diagnose Katalysator

- Entfernen Sie den Drehzahlsteller V.A.G 1788/10 und lassen Sie den Motor im Leerlauf weiterlaufen.

Prüfbedingung

- Motor dreht im Leerlauf.

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "046" ein für "Anzeigegruppennummer 046" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Prüfen Sie den Sollwert im Anzeigefeld 4:

Hinweis:

Grundeinstellung Q
Anzeigegruppennummer eingeben XXX

System in Grundeinstellung 43 ☐
1 2 3 4

Grundeinstellung Q
Anzeigegruppennummer eingeben XXX

System in Grundeinstellung 44 ☐
1 2 3 4

Grundeinstellung Q
Anzeigegruppennummer eingeben XXX

System in Grundeinstellung 46 ☐
1 2 3 4

Die Prüfdauer der Katalysatordiagnose beträgt ca. 60 Sekunden.

	Anzeigefelder			
	1	2	3	4
Anzeigegruppe 046: Diagnose Katalysator (Bank 1)				
Display	xxxx/min	xxx °C	x,xx	---
Anzeige	Motordrehzahl	Abgastemperatur	Meßwert Kat-Konvertierung	Diagnosezustand
Arbeitsbereich	630...6800/min	70...850 °C		Test AUS Test EIN Kat B1 i.O. Kat B1 n.i.O.
Sollwert	670...770/min1) 720...820/min2) 670...770/min3)	größer 420 °C		Kat B1 i.O.
Hinweis				Wird "Kat B1 n.i.O." angezeigt: Fehlerspeicher abfragen => Seite 01-9 . Ist kein Fehler gespeichert, ersetzen Sie den Katalysator.

1) 2,4 l Front- und Allradantrieb 2) 2,8 l Frontantrieb 3) 2,8 l Allradantrieb

Wird der Sollwert "Kat B1 i.O." erreicht:

- Drücken Sie die C -Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "047" ein für "Anzeigegruppennummer 047" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Prüfen Sie den Sollwert im Anzeigefeld 4:

Grundeinstellung Q
Anzeigegruppennummer eingeben XXX

System in Grundeinstellung 47 <input type="checkbox"/>
1 2 3 4

	Anzeigefelder			
	1	2	3	4
Anzeigegruppe 047: Diagnose Katalysator (Bank 2)				
Display	xxxx/min	xxx °C	x,xx	---
Anzeige	Motordrehzahl	Abgastemperatur	Meßwert Kat-Konvertierung	Diagnosezustand
Arbeitsbereich	630...6800/min	70...850 °C		Test AUS Test EIN Kat B1 i.O. Kat B1 n.i.O.
Sollwert	670...770/min1) 720...820/min2) 670...770/min3)	größer 420 °C		Kat B1 i.O.
Hinweis				Wird "Kat B2 n.i.O." angezeigt: Fehlerspeicher abfragen => Seite 01-9 . Ist kein Fehler gespeichert, ersetzen Sie den Katalysator

1) 2,4 l Front- und Allradantrieb 2) 2,8 l Frontantrieb 3) 2,8 l Allradantrieb

Wird der Sollwert "Kat B2 i.O." erreicht:

- Drücken Sie die C -Taste.

Arbeitsschritt 11: Diagnose des Tankentlüftungsventils

Prüfbedingung

- Motor dreht im Leerlauf.

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "070" ein für "Anzeigegruppennummer 070" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Prüfen Sie den Sollwert im Anzeigefeld 4:

Grundeinstellung Q
Anzeigegruppennummer eingeben XXX

System in Grundeinstellung 70 <input type="checkbox"/>
1 2 3 4

Hinweis:

Wird der Test nicht eingeleitet oder springt die Anzeige von "Test EIN" auf "Test AUS", kurzen Gasstoß geben, Test wird wiederholt.

Anzeigefelder				
	1	2	3	4
Anzeigegruppe 070: Diagnose Tankentlüftungsventil				
Display	xx %	xx %	xx %	---
Anzeige	Öffnungsgrad des Tankentlüftungsventils	Lambda-regler Diagnosewert	Leertaufregler-Abweichung	Diagnosezustand
Arbeitsbereich	0...99 %			Test AUS Test EIN TEV i.O. TEV n.i.O. Abbruch
Sollwert	0...99 %			TEV i.O.
Hinweis				Wird "TEV n.i.O." angezeigt: Fehlerspeicher abfragen => Seite 24-145

Wird der Sollwert "TEV i.O." erreicht:

- Drücken Sie die C-Taste.

Arbeitsschritt 12: Diagnose des Sekundärluft-Systems**Prüfbedingung**

- Motor dreht im Leerlauf.

Hinweis:

Während der Diagnose des Sekundärluftsystems läuft die Sekundärluftpumpe einige Sekunden.

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "077" ein für "Anzeigegruppennummer 077" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Prüfen Sie den Sollwert im Anzeigefeld 4:

Hinweis:

Die Prüfdauer des Sekundärluftsystems beträgt ca. 60 Sekunden.

Anzeigefelder				
	1	2	3	4
Anzeigegruppe 077: Diagnose Sekundärluftsystem (Bank 1)				
Display	xxxx/min	xx,x g/s	%	---
Anzeige	Motordrehzahl	Luftmasse	Relative Luftmasse Bank 1, Sekundärluftsystem	Diagnosezustand
Arbeitsbereich	630...6800/min	1...160 g/s	-100...100 %	Test AUS Test EIN Syst. i.O. Syst. n.i.O. Abbruch
Sollwert	670...770/min1) 720...820/min2) 670...770/min3)	1...10 g/s4) 1...8 g/s5)	-80...20 %	Syst. i.O.
Hinweis				Wird "Syst. n.i.O." angezeigt: Fehlerspeicher abfragen => Seite 01-9

1) 2,4 l Front- und Allradantrieb 2) 2,8 l Frontantrieb 3) 2,8 l Allradantrieb 4) 2,4 l 5) 2,8 l

Wird der Sollwert "Syst. i.O." erreicht:

- Drücken Sie die C-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

- Geben Sie "078" ein für "Anzeigegruppennummer 078" und bestätigen Sie mit der Q-Taste.

→ Bei Anzeige am Display:

Grundeinstellung Q Anzeigegruppennummer eingeben XXX

System in Grundeinstellung 77 <input type="checkbox"/>
1 2 3 4

Grundeinstellung Q Anzeigegruppennummer eingeben XXX

System in Grundeinstellung 78 <input type="checkbox"/>
1 2 3 4

- Prüfen Sie den Sollwert im Anzeigefeld 4:

Anzeigefelder				
	1	2	3	4
Anzeigegruppe 078: Diagnose Sekundärluftsystem (Bank 2)				
Display	xxxx/min	xx,x g/s	%	---
Anzeige	Motordrehzahl	Luftmasse	Relative Luftmasse Bank 2, Sekundärluftsystem	Diagnosezustand
Arbeitsbereich	670...6800/min	1...160 g/s	-100...100 %	Test AUS Test EIN Syst. i.O. Syst. n.i.O. Abbruch
Sollwert	670...770/min1) 720...820/min2) 670...770/min3)	1...10 g/s4) 1...8 g/s5)	-80...20 %	Syst. i.O.
Hinweis				Wird "Syst. n.i.O." angezeigt: Fehlerspeicher abfragen => Seite <u>01-9</u>

1) 2,4 l Front- und Allradantrieb 2) 2,8 l Frontantrieb 3) 2,8 l Allradantrieb 4) 2,4 l 5) 2,8 l

Wird der Sollwert "Syst. i.O." erreicht:

- Drücken Sie die ☐-Taste.

→ Anzeige am Display (Funktionswahl):

Arbeitsschritt 13: Readinesscode auslesen

- Lesen Sie den Readinesscode aus => Seite 01-70.

Schnelle Datenübertragung HELP Funktion anwählen XX
